



Änderungsantrag

der Abgeordneten **Thomas Kreuzer, Alexander König, Prof. Dr. Winfried Bausback, Josef Zellmeier, Robert Brannekämper, Johannes Hintersberger, Martin Bachhuber, Barbara Becker, Alex Dorow, Dr. Ute Eiling-Hütig, Hans Herold, Michael Hofmann, Dr. Gerhard Hopp, Andreas Jäckel, Harald Kühn, Dr. Stephan Oetzinger, Helmut Radlmeier, Andreas Schalk, Ernst Weidenbusch, Georg Winter CSU,**

Florian Streibl, Dr. Fabian Mehring, Bernhard Pohl, Prof. (Univ. Lima) Dr. Peter Bauer, Manfred Eibl, Susann Enders, Dr. Hubert Faltermeier, Hans Friedl, Tobias Gotthardt, Eva Gottstein, Wolfgang Hauber, Johann Häusler, Dr. Leopold Herz, Alexander Hold, Nikolaus Kraus, Rainer Ludwig, Gerald Pittner, Kerstin Radler, Robert Riedl, Gabi Schmidt, Jutta Widmann, Benno Zierer und Fraktion (FREIE WÄHLER)

**Haushaltsplan 2023;
hier: Junges Theater Forchheim
(Kap. 15 05 Tit. 686 06)**

Der Landtag wolle beschließen:

Im Entwurf des Haushaltsplans 2023 werden folgende Änderungen vorgenommen:

In Kap. 15 05 wird der Ansatz im Tit. 686 06 (Zuschuss für das Festival ZirkArt) mit 40,0 Tsd. Euro dotiert. Die Zweckbestimmung wird in „Zuschüsse für das Junge Theater Forchheim e.V.“ geändert.

Die Deckung erfolgt aus Kap. 13 02 Tit. 893 06.

Begründung:

Mit den Mitteln soll der Verein „Junges Theater Forchheim“ unterstützt werden, um einmalig ein organisiertes Laienschauspiel unter Beteiligung großer Teile der Bürgerinnen und Bürger zu veranstalten. Ziel ist es, nach Corona wieder mehr Kulturinteressierte für das Medium Schauspiel zu gewinnen und das Laienspiel wiederzubeleben.